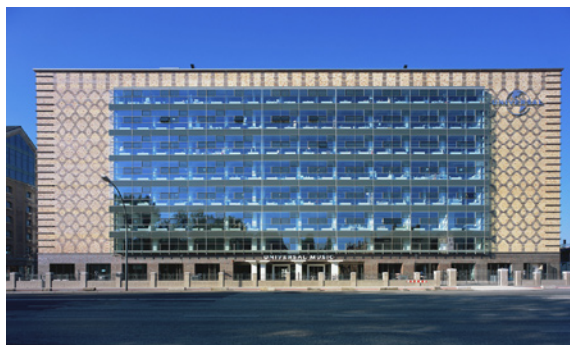


Universal Music Group im Spreespeicher, Berlin-Friedrichshain

Für die Universal Music Company wurden die Büroflächen im 3. und 4. Obergeschoss (Gesamtfläche 3.900 qm) für alle Corporate Bereiche (Finanzen, IT, Rechnungswesen, Lizenzen, Vertrieb etc.) geplant. Das Unternehmen ist im Juli von Hamburg nach Berlin Friedrichshain gezogen. Der neue Standort ist ein ehemaliges Eier-Kühlager, der sogenannte Spreespeicher direkt am Wasser. Die enorme Gebäudetiefe von 35 Metern und die zur Verfügung stehenden Belichtungs-flächen, erforderten eine ungewöhnliche Staffelung der Arbeitsplätze in zwei Reihen vor den Fenstern. Alle Gemeinschaftsbereiche wie Besprechung, Besucher-lounge und Cafebar sind in den Kernbereichen angeordnet. Ein transparentes System aus Glas und Schrankelementen schafft den gewünschten Effekt eines Großraumbüros mit der nötigen Intimität kleinerer Raumeinheiten. Verschiedene Sichtachsen, die Lage der Schrankelemente und ein liches Farbkonzept unterstützen ein Maximum an Tageslicht. Für das Kunstlicht wurde ein besonderes, flexibles Beleuchtungskonzept ohne starre Deckenleuchten entwickelt, das in allen Anforderungen den Arbeitsstättenrichtlinien gerecht wird. Durch die Stellung der Trennwandsysteme und Anordnung der Möbel konnte den zahlreichen, raumprägenden Pilzstützen Rechnung getragen werden. Die gesamte Raumplanung und Möblierung wurde von SEHW entwickelt.



Blick von der Spree



Konferenzbereich in der Mittelzone

Universal Music Group im Spreespeicher, Berlin-Friedrichshain

---



Durchblick Einzelbüros



Einzelbüros



Universal Music Group im Spreespeicher, Berlin-Friedrichshain

---

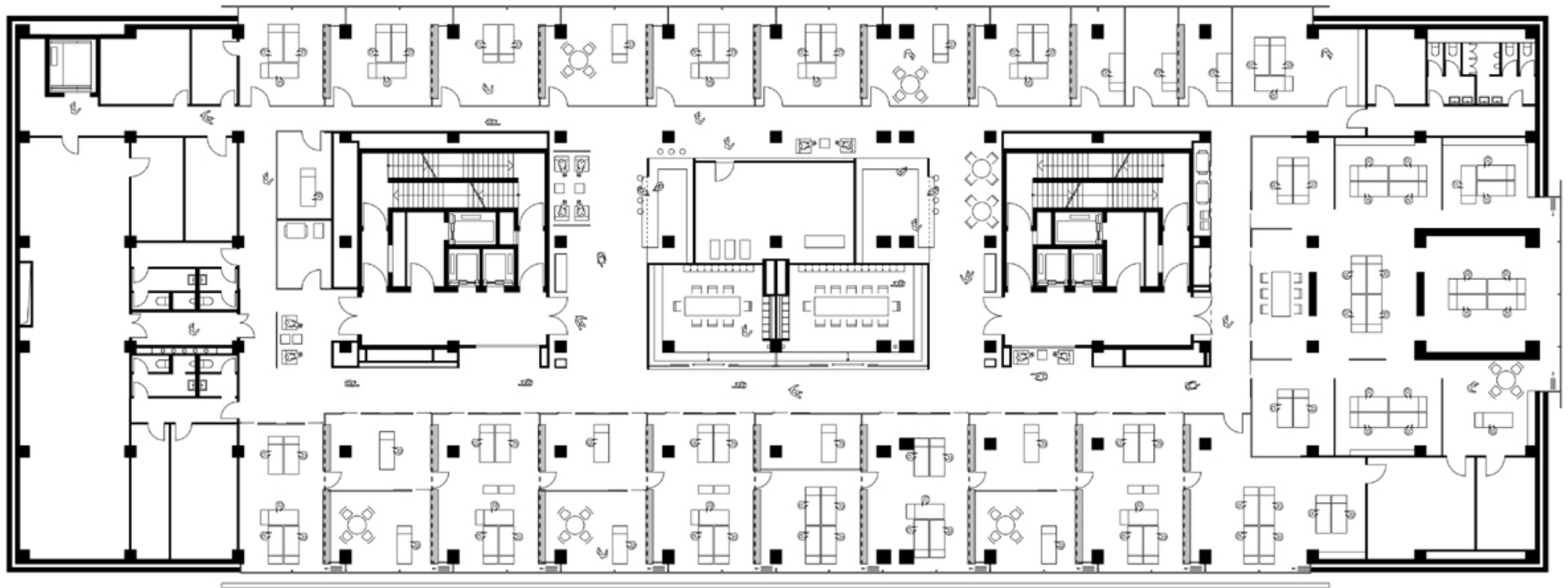


Besprechungsraum in der Kombizone



Bartresen

Universal Music Group im Spreespeicher, Berlin-Friedrichshain



Grundriss